reuschlaw
Legal Consultants

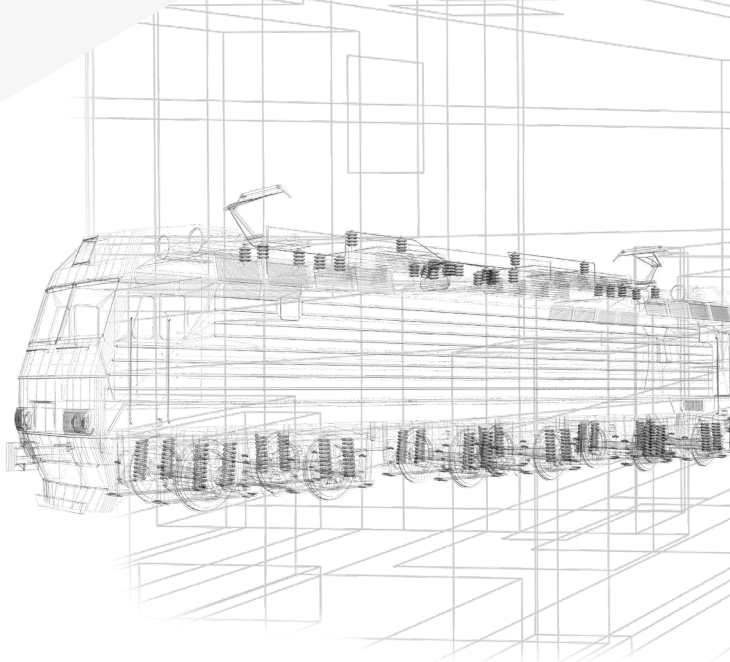
reuschlaw Business Brunch

Das 4. Eisenbahnpaket:
Verantwortung und Haftung
vor dem Hintergrund der
neuen Zulassungsverordnung

20. April 2018 / Meliá Hotel Berlin

Das 4. Eisenbahnpaket

Verantwortung und Haftung vor dem Hintergrund der neuen Zulassungsverordnung



Die europäische Eisenbahnindustrie durchlebt seit einiger Zeit einen grundlegenden gesetzgeberischen Wandel. Das 4. Eisenbahnpacket und die neue Interoperabilitäts-Richtlinie (EU 2016/797) beinhalten wesentliche Veränderungen, die sich ab dem 16. Juni 2019 auch für die Hersteller, Betreiber und Behörden der Bahnindustrie konkret auswirken werden. Denn an diesem Tag soll die neue europäische Zulassungsverordnung für Schienenfahrzeuge in allen Mitgliedsstaaten der EU in Kraft treten. Damit bricht eine neue Ära für die Schienenfahrzeugindustrie im Eisenbahnrecht an.

Herstellerverantwortung ist komplex in der Bahnindustrie und den Akteuren werden durch die neue Verordnung mannigfaltige, von der aktuellen Gesetzeslage teilweise abweichende, Aufgaben und Verpflichtungen übertragen. Hierbei darf nicht außer Acht gelassen werden, dass mit diesen neuen Aufgaben auch neue Verantwortungsbereiche und erhebliche Risiken zu übernehmen sind. Durch die Nichtbeachtung von rechtlichen Anforderungen und Bestimmungen in Bezug auf die Herstellung und das Inverkehrbringen von Schienenfahrzeugen entstehen so ernstliche zivil-, strafrechtliche- als auch öffentlich-rechtliche Konsequenzen für Unternehmen und deren Verantwortungsträger.

Mit der rasanten Geschwindigkeit, mit welcher der europäische Gesetzgeber die aktuellen Gesetzgebungsvorhaben vorantreibt, steigt vor allem die Gefahr ganz elementare Anforderungen zu übersehen; und das betrifft naturgemäß nicht nur die internen Prozesse der Unternehmen. Die Zeit zur Implementierung der neuen Verordnung und zur Anpassung der eigenen internen Prozesse ist jetzt. Was gilt es heute zu beachten, was vorzubereiten und was vielleicht auch nachzubereiten?

Im Rahmen unseres Business Brunch möchten wir mit Ihnen neben

- einer Einführung in die neue Zulassungsverordnung auch
- rechtliche Rahmenbedingungen und Grundlagen der Produktsicherheit und Produkthaftung,
- sinnvolle rechtssichere Vertragsgestaltung zur Verlagerung von Haftungsrisiken,
- Versicherung relevanter Risiken sowie
- ausgewählte spezielle Probleme und Strategien zur Umsetzung der neuen Vorgaben diskutieren.

Veranstaltung

Business Brunch

Das 4. Eisenbahnpaket: Verantwortung und Haftung vor dem Hintergrund der neuen Zulassungsverordnung

Als Speaker konnten wir Sebastian Giera, Legal Counsel und Senior Expert für Zulassung & Produktsicherheit bei Bombardier Transportation GmbH gewinnen, der das 4. Eisenbahnpaket für die Bahnindustrie begleitet und mit verhandelt hat.

Weitere Informationen zum Event finden Sie auf unserer Homepage unter bit.ly/BB_Haftung

20. April 2018, 10:00 – 14:00 Uhr
Wir bieten die Veranstaltung kostenfrei an.

Location

Meliá Hotel Berlin
Friedrichstraße 103
10117 Berlin

Anmeldung

reuschlaw Legal Consultants
Berlin Office
Hackesche Höfe
Rosenthaler Straße 40 – 41
10178 Berlin
www.reuschlaw.de

Bitte verbindliche Anmeldung unter:
E > info@reuschlaw.de
T > + 49 30 / 2332 895 0
F > + 49 30 / 2332 895 11
bit.ly/BB_Haftung

Veranstalter

reuschlaw Legal Consultants www.reuschlaw.de

#BusinessBrunch XING LinkedIn